

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 49 (1923)
Heft: 33

Artikel: Unerwartete Antwort
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-456609>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

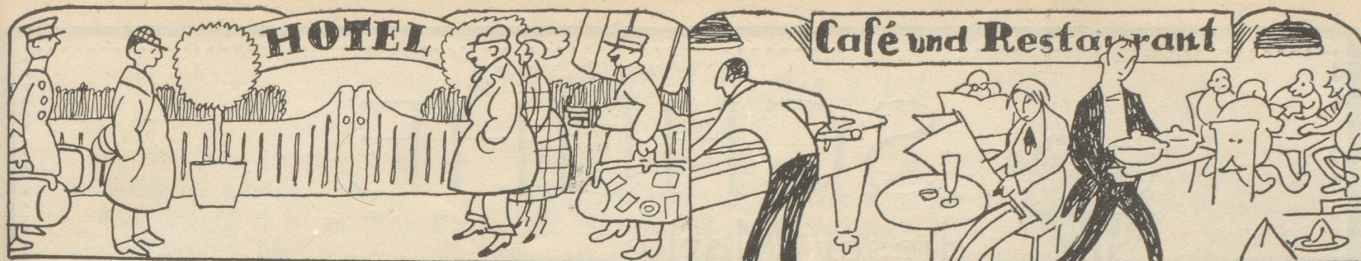
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Mannenbach **HOTEL SCHIFF**
 am Untersee - Tel. 17
 dir. am See gelegen. Frohmütige
 Fremdenzimmer. Fisch-Küche.
 Reelle Weine. — Autogarage.
 Der Bes.: Schelling - Fehr
 585

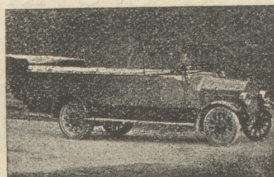
CHUR **Hotel Rebleuten**
 beim Pfisterbrunnen
 Antike Zunftstube. Prima Küche. Feine Weine. Freundl. Zimmer.
 Zivile Preise. (499) Es empfiehlt sich: Louis Meier, Küchenchef.

Hotel „Churfürsten“, Ebnat-Kappel
 Gartenwirtschaft beim Bahnhof Telefon 104
 Neu renoviert. Schöne Fremdenzimmer mit Zentralheizung.
 Bäder. Sorgfältig geführte Küche. Nur Qualitätsweine.
 Höflich empfiehlt sich (543) Familie Heim-Ruckstuhl.

Savoy-Hotel **Baur en Ville**
ZÜRICH
 Modernes Haus — Mässige Preise 451
 Restaurant und American Bar

Locarno **Hotel-Rest. International**
 Bürgerliches Haus 297
 Zimmer v. Fr. 2.50 an Pension v. Fr. 7.- an
 Familie Strauss-Schönholzer.

Hotel „Drei König“, Chur
 Gut bürgerliches Haus nächst Bahnhof und Post.
 Telefon 125. - Mässige Preise. Prima Weine.
 Höfl. empfiehlt sich 419 EMIL SCHALLIBAUM



Emil Brander, Herisau
 Kapfstrasse 817c
 Telefon 444
Gesellschaftsfahrten
 325 Alpentouren

Möbel- und Warentransporte
 nach der ganzen Schweiz
 Bitte verlangen Sie Offerte

Unerwartete Antwort
 Fremder: Sag' mal, Kleiner,
 ist hier ein Wirtshaus im Dorf?
 Gibt's da was Gscheid's? —
 Zunge: „Ja, unsern Lehrer.“

Wo gehe ich hin
in Basel?
Zum Römer
 vis-à-vis vom Kuchlin-Theater.
H. Haenggi-Stienen
 528 Chef de cuisine.

Oepfelhammer Rindermarkt 12 Zürich
Gottfried Kellers Stammlokal
 Selbstgeköllerte alte und neue Weine
 Höflich empfiehlt sich (583) G. BIRTLER

SPRÜNGLI / ZÜRICH
 Paradeplatz — Gegründet 1863
Chocolats LINDT und Chocolats SPRÜNGLI
Thee - Erfrischungsraum 435

St. Margrethen **Bahnhofbuffet**
 Schöne möblierte
 Fremdenzimmer / la. Küche / Fritz Dürst-Rubi, Küchenchef. 45

Bahnhof-Buffer Goldau
 Anerkannt gute Küche und Keller
 GEBR. SIMON 352

Bahnhof-Buffer Zürich
 Spezial-Grill 11-23 Uhr 522
 Hauptbahnhof

Mineralwelle „Eglisauer“
EGLISAU Mineralwasser
 417 **Trinkt**

Ein unwillkommener Gast

In einem Hotel, um Mitternacht fast,
 Erscheint mit Gepolter ein letzter Gast.
 Er wirft sein Köfferchen hin und schreit:
 „Ist niemand zu meinem Empfang bereit?
 Ich wünsche ein Zimmer, das schön ist und billig,
 Bedienung, die sauber ist, prompt und willig,
 Das Mädchen sei freundlich, gehorsam, adrett,
 Der Bursche hilfsbereit, eifrig und nett.
 Es soll kein Gepolter, Geschnarch und Geklaff sein
 Und überhaupt muss alles FF sein . . .
 Nun reicht mir Tinte und Feder, Mann,
 Damit ich mich endlich eintragen kann.“
 Da sagt der Portier, der den Fremden durchschaut
 Und dem vor dem nörgelnden Kerle graut:
 „Eine Feder, mein Herr? Ich denke nicht dran.
 Die brauchen wir nicht, ich kenne mich aus,
 Denn von den Gästen in unserm Haus,
 Hat jeglicher seinen „Waterman“.“

„Waterman“ — die Ideal-Füllfeder für Büro und Reise, erst-
 klassig in Konstruktion, Qualität und Sicherheit — kostet
 Fr. 25.—, grössere Sorten Fr. 32.50, 37.50, 44.—, Luxusmodelle
 bis zu Fr. 300.—. Auch für Ihre Hand haben wir in jeder
 Preislage eine passende Feder. Wir bitten Sie, sich diese
 zur Prüfung vorlegen zu lassen.

GEBRÜDER
SCHOLL
 POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Wenn einer zu zivilen Preisen
 am Grill Gebratnes lieb zu
 speisen
 und schätzt, was brav von ihm
 und recht ist,
 ein Gläschen Wein, sofern es
 echt ist,
 der gehe, wann es immer sei,
 zum Meier, in die Meierei.
 Zürich 549
 Spiegelgasse-Gte, Münstergasse



SCHUHE kaufen Sie vorteilhaft bei
H. Grob & Co. St. Gallen
 und Filialen 371



An den Verlag des

„Nebelspalter“
 Buchdruckerei E. Löpte-Benz

Rorschach

Mit 5 Cts.
 frankieren

Nehmen Sie bitte bei Bestellungen immer auf den „Nebelspalter“ Bezug!

NEBELSPALTER 1923 Nr. 33